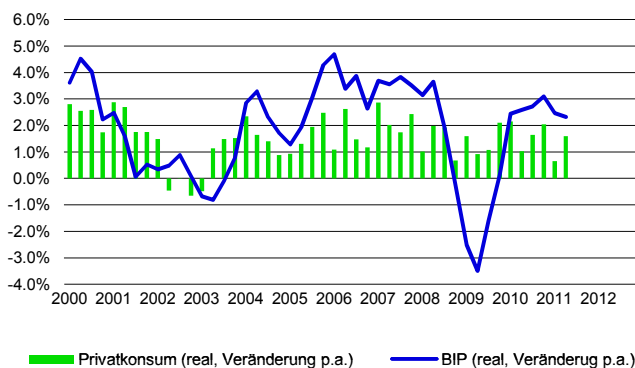
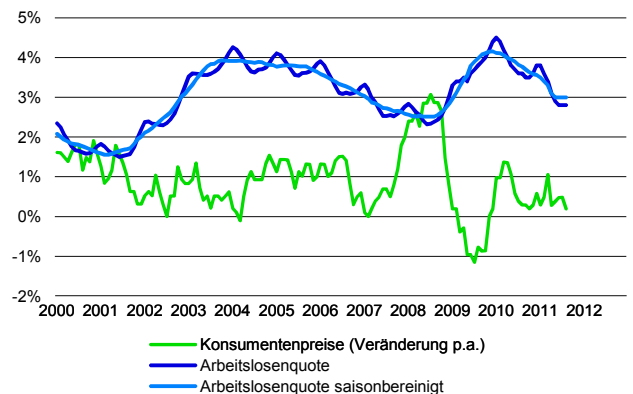


- Das Seco prognostiziert für das Jahr 2012 nur noch ein BIP-Wachstum von 0.9%. Die Abkühlung der Weltkonjunktur sowie der hoch bewertete Schweizer Franken werden sich negativ auf die Exporte und Unternehmensinvestitionen auswirken und damit das Wachstum in der Schweiz vorübergehend stark bremsen.
- BAKBASEL rechnet mit einer Zunahme des BIP von nur noch 0.8% für das Jahr 2012. Ausschlaggebend sind die kostenseitige Belastung durch den starken Franken sowie die nachlassende ausländische Nachfrage.
- Gemäss der aktuellen Prognose von Credit Suisse wird die Zunahme des BIP im kommenden Jahr 2.0% betragen.
- Im August rutschten Exporte und Importe deutlich ins Minus. Im Umfeld des starken Frankens sanken die Preise der exportierten wie auch jene der importierten Güter.
- Der Abwärtstrend des UBS-Konsumindikators setzte sich auch im Juli fort. Er fiel auf den tiefsten Wert seit Ende 2009.
- Die Arbeitslosenquote verharrte im August auf demselben Wert wie im Juli, bei 2,8%.

Entwicklung BIP und Privatkonsum



(1) Entwicklung Arbeitslosenquote und Inflation



Quelle: Seco.

Quelle: Seco, BFS.

Konjunkturprognosen Schweizer Volkswirtschaft

	Seco		KOF		Créa		CS		UBS		BAK		Mittelwerte	
	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012
BIP, real	1.9	0.9	2.8	1.9	1.9	1.1	1.9	2.0	2.0	1.3	1.9	0.8	2.1	1.3
Privatkonsum	1.2	1.3	1.0	1.6	1.7	1.4	1.3	1.5	1.0	1.5	1.1	1.0	1.2	1.4
Öffentlicher Konsum	1.6	1.4	0.6	0.2	-	-	1.8	1.2	1.5	1.9	1.4	1.2	1.4	1.2
Ausrüstungsinvestitionen	3.5	0.0	4.8	6.9	7.4	6.0	4.4	3.5	4.5	1.7	3.9	1.0	4.8	3.2
Bauinvestitionen	3.5	2.0	2.9	2.0	2.4	0.5	3.5	1.5	2.9	1.1	5.9	2.8	3.5	1.7
Exporte	3.2	0.7	5.4	3.5	6.6	3.3	3.5	5.0	5.3	2.8	3.6	0.3	4.6	2.6
Importe	3.0	1.8	4.5	8.6	9.5	5.9	3.5	4.5	2.3	1.4	2.4	2.3	4.2	4.1
Arbeitslosenquote	3.1	3.4	3.1	2.7	3.1	3.1	3.0	2.6	3.0	3.0	3.1	3.2	3.1	3.0
Teuerungsrate	0.4	0.3	0.7	1.2	1.1	1.8	0.3	1.0	0.3	1.1	0.5	0.5	0.6	1.0

Veränderungen zum Vorjahr in %. Nachfolgend wird das Datum der aktuellen Prognose direkt, das der vorangegangenen Prognose in Klammern aufgeführt:
 Seco: 20.9.2011 (14.6.2011), KOF: 21.6.2011 (25.3.2011), Créa: 21.4.2011 (25.10.2010), Credit Suisse: 6.9.2011 (10.3.2011), UBS: 7.9.2011 (28.6.2011), BAKBASEL: 6.9.2011 (8.6.2011).
 Pfeile: ↗ (vorherige Prognose nach oben korrigiert), ↘ (vorherige Prognose nach unten korrigiert), → (vorherige Prognose beibehalten). Handelt es sich um die erste Prognose für ein neues Jahr, so wird kein Pfeil aufgeführt.

Bitte konsultieren Sie für alle Quellenangaben die zwei letzten Seiten «Quellen und Glossar» und «Impressum»

**FP
RE**

Fahrländer Partner AG
Raumentwicklung
Uetlibergstrasse 20
8045 Zürich

+41 (0)43 333 05 55
info@fp-re.ch
www.fp-re.ch

**FP
RE**

«Immoprog 2011»

Die umfassendste regionale
Immobilienmarktprognose für die
Schweiz

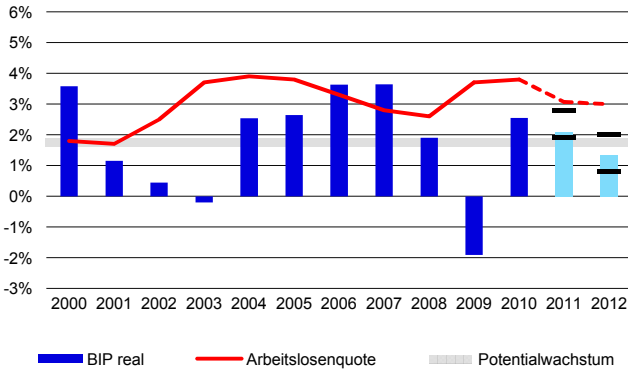
Erscheint am 28. September
www.immoprog.bakbase.ch

BAKBASEL
economic research & consultancy

BIP-Prognosen Schweizer Volkswirtschaft 2011/2012

	2011							2012						
	Seco	Créa	CS	BAK	UBS	KOF	Ø	BAK	Seco	Créa	UBS	KOF	CS	Ø
BIP, real	1.9	1.9	1.9	1.9	2.0	2.8	2.1	0.8	0.9	1.1	1.3	1.9	2.0	1.3

Reale BIP-Entwicklung und Arbeitslosenquote

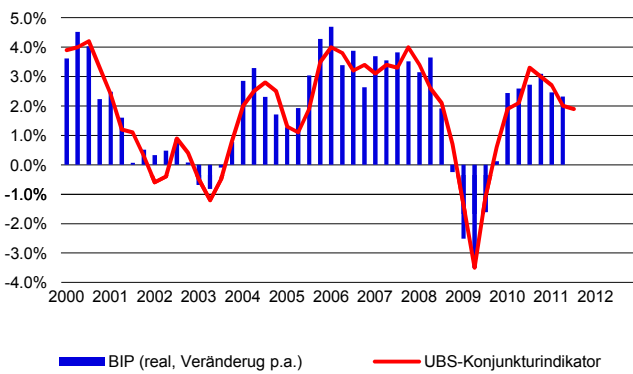


- Das Potentialwachstum liegt gemäss Berechnungen von Fahrländer Partner zwischen 1.6% und 1.8%.

(4)

Quelle: Vgl. Abbildung 1, Seite 1, Fahrländer Partner (Potentialwachstum).

UBS Konjunkturindikator

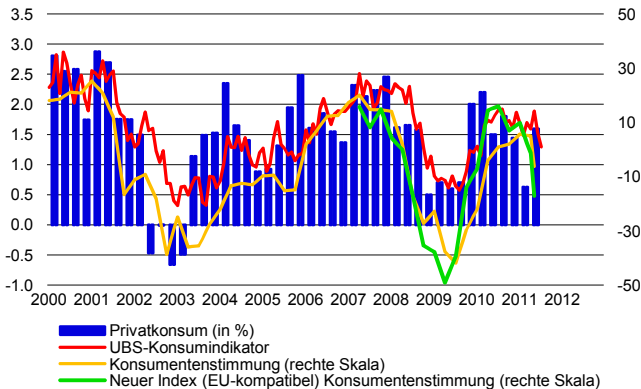


- Der UBS-Konjunkturindikator dient als Trendbarometer für die Entwicklung des Schweizer BIP.
 - Der UBS-Konjunkturindikator deutet auf eine leichte Verlangsamung des Wirtschaftswachstums hin. Der Indikator lässt ein Wachstum von 2% im zweiten und 1,9% im dritten Quartal erwarten.

(5)

Quelle: WMR UBS, Seco.

Privatkonsum, Konsumentenstimmung und UBS-Konsumindikator

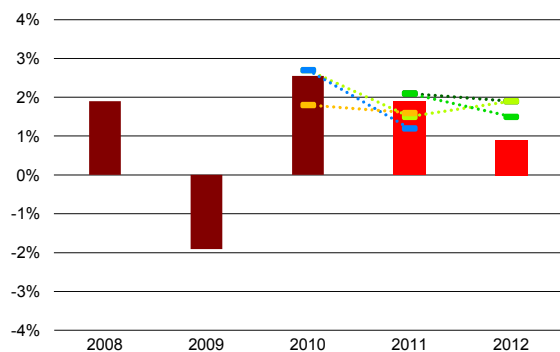


- Der UBS-Konsumindikator ist im Juli erneut gesunken. Zum Rückgang beigetragen haben massgeblich die schlechte Stimmung der Konsumenten und der Detailhändler. Etwas Gegensteuer gaben die robuste Neumatrikulation von Fahrzeugen sowie die steigenden Hotelübernachtungen von Inländern.
 - Das Konsumklima hat sich in der Schweiz zwischen April und Juli erneut abgeschwächt.

(6)

Quelle: WMR UBS, Seco.

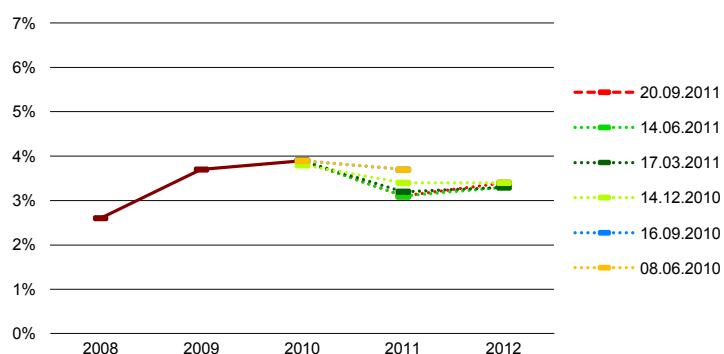
Seco: BIP-Prognosen



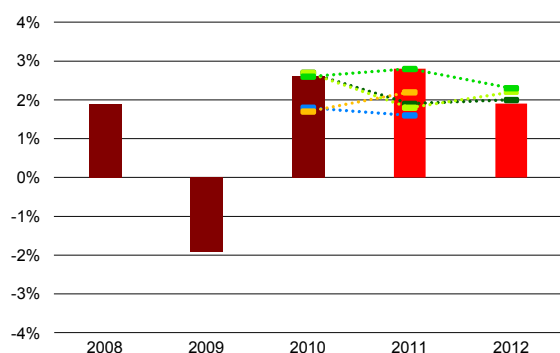
Quelle: Seco (Konjunkturtendenzen).

Seco: Prognosen Arbeitslosenquote

(7)



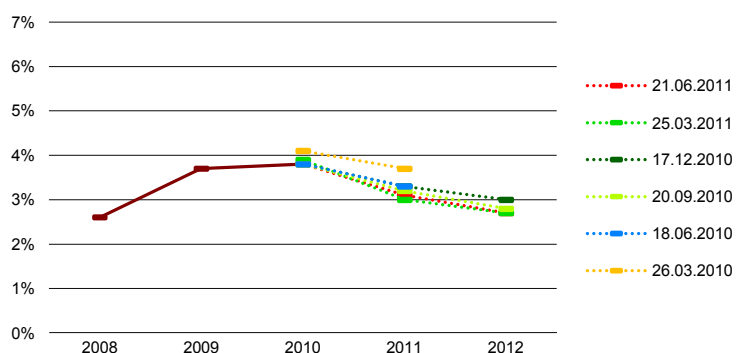
KOF: BIP-Prognosen



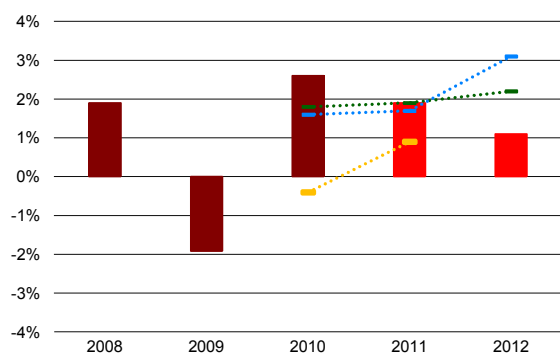
Quelle: KOF (Prognosestabellen).

KOF: Prognosen Arbeitslosenquote

(8)



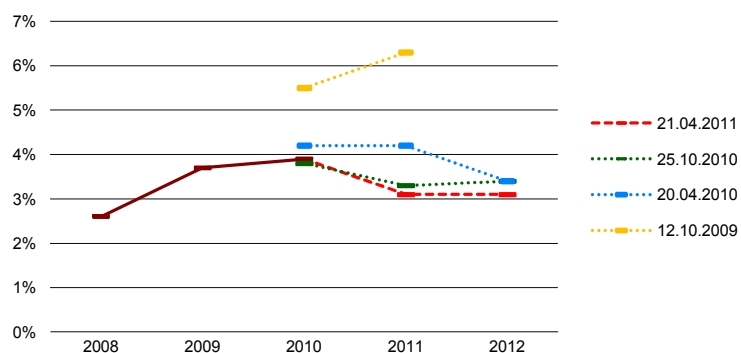
Créa: BIP-Prognosen



Quelle: Créa (Prévisions pour l'économie Suisse).

Créa: Prognosen Arbeitslosenquote

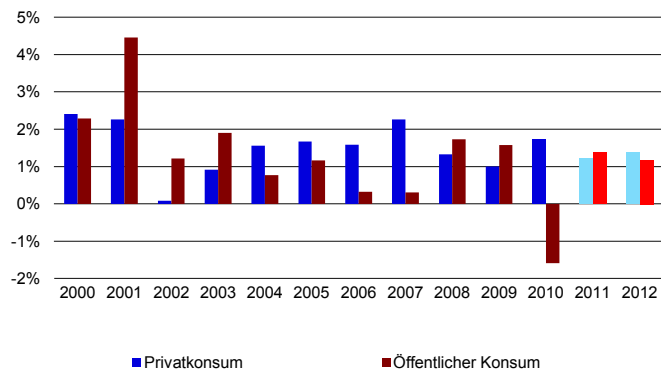
(9)



	2011							2012						
	KOF	UBS	BAK	Seco	CS	Créa	Ø	BAK	Seco	Créa	CS	UBS	KOF	Ø
Privatkonsum	1.0	1.0	1.1	1.2	1.3	1.7	1.2	1.0	1.3	1.4	1.5	1.5	1.6	1.4
Öffentlicher Konsum	0.6	1.4	1.5	1.6	1.8	-	1.4	0.2	1.2	1.2	1.4	1.9	-	1.2

Konsumveränderungen

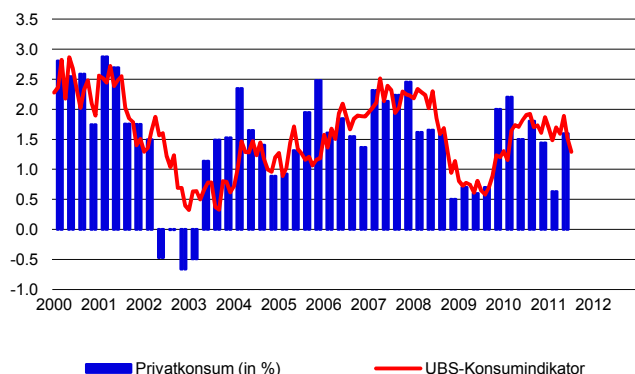
(10)



Quelle: Vgl. Abbildung 1, Seite 1.

UBS-Konsumindikator

(11)



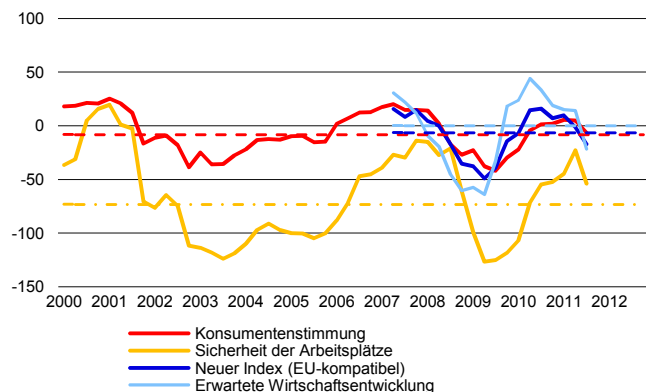
Juli 2011		Index-Stand
UBS-Konsumindikator		1.29
2. Quartal 2011		Veränderung p.a.
Privatkonsum		1.59

- Der UBS-Konsumindikator zeigt - mit einem Vorlauf von ca. drei Monaten auf die offiziellen Zahlen - die Entwicklung des Privatkonsums in der Schweiz an.

Quelle: WMR UBS, Seco.

Index der Konsumentenstimmung

(12)



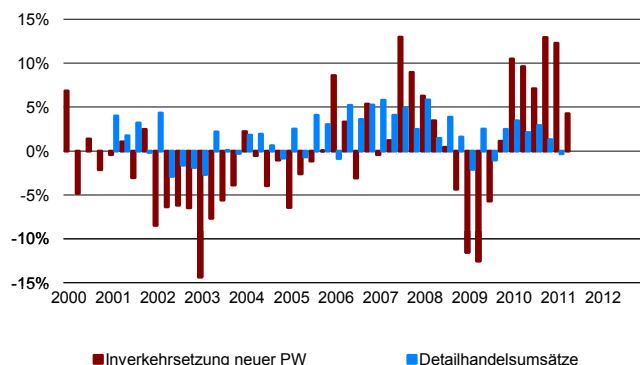
3. Quartal 2011		Index-Stand
Konsumentenstimmung		-6
Sicherheit der Arbeitsplätze		-54
Neuer Index (EU-kompatibel)		-17
Erwartete Wirtschaftsentwicklung		-22

- Hinweis: Ab 2. Quartal 2007 ist der neue (EU-kompatible) Index abgebildet.

Quelle: Seco.

Veränderungen Detailhandelsumsätze und Inverkehrsetzung neuer Personenwagen

(13)



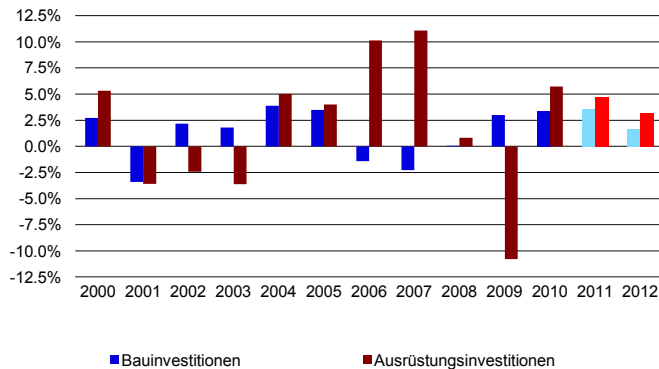
2. Quartal 2011		Veränderung p.a.
Inverkehrsetzung neuer PW		4.3%
1. Quartal 2011		Veränderung p.a.
Detailhandelsumsätze		-0.3%

Quelle: BFS.

	2011							2012						
	Seco	BAK	CS	UBS	KOF	Créa	Ø	Seco	BAK	UBS	CS	Créa	KOF	Ø
Ausrüstungsinvestitionen	3.5	3.9	4.4	4.5	4.8	7.4	4.8	0.0	1.0	1.7	3.5	6.0	6.9	3.2
Bauinvestitionen	2.4	2.9	2.9	3.5	3.5	5.9	3.5	0.5	1.1	1.5	2.0	2.0	2.8	1.7

Investitionsveränderungen

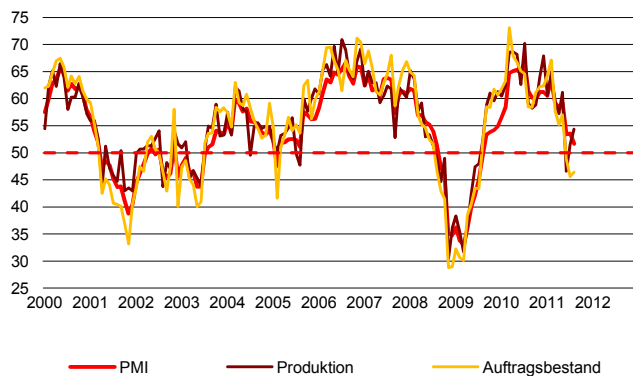
(14)



Quelle: Vgl. Abbildung 1, Seite 1.

SVME Einkaufsmanagerindex (PMI)

(15)



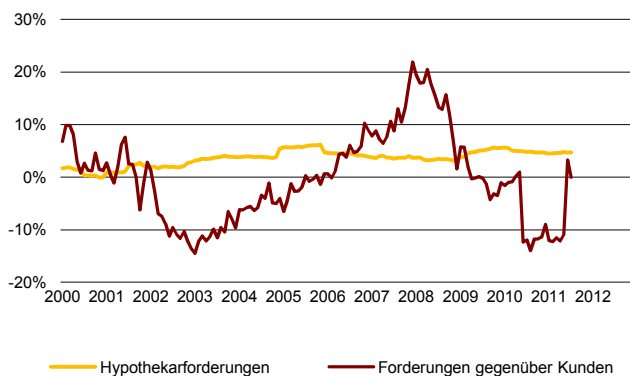
August 2011	Index-Stand
PMI	51.7
Produktion	54.3
Auftragsbestand	46.4

- Der Einkaufsmanagerindex (PMI) beruht auf der monatlich durchgeführten Umfrage der Mitglieder des Schweizerischen Verbandes für Materialwirtschaft und Einkauf (SVME). Der PMI zeigt ein unmittelbares Bild der Entwicklung des Geschäftsverlaufs im Industriesektor.

Quelle: Credit Suisse, SVME.

Kreditvolumenveränderungen Inland

(16)

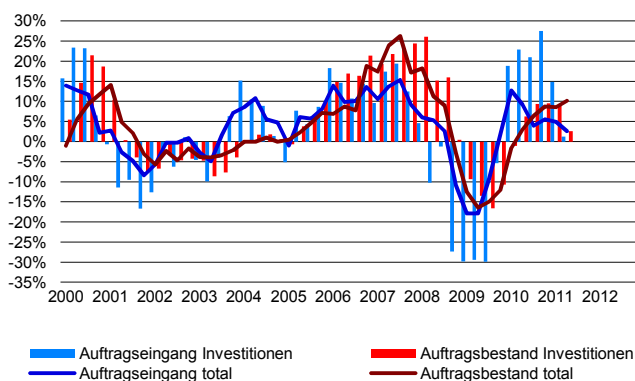


Juli 2011	Volumen in Mrd. CHF	Veränderung p.a.
Hypothekarforderungen	767.2	4.7%
Forderungen gegenüber Kunden	150.1	0.0%

Quelle: SNB.

Veränderungen Auftragseingang und -bestand von Investitionsgütern

(17)



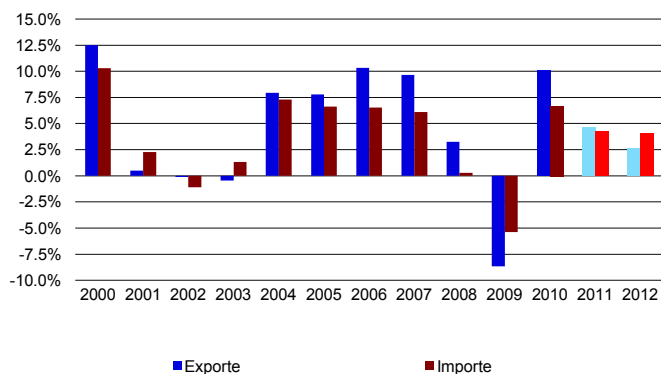
2. Quartal 2011	Veränderung p.a.
Auftragseingang total	2.6%
Auftragseingang Investitionen	1.2%
Auftragsbestand total	10.1%
Auftragsbestand Investitionen	2.6%

Quelle: BFS.

	2011							2012						
	Seco	CS	BAK	UBS	KOF	Créa	Ø	BAK	Seco	UBS	Créa	KOF	CS	Ø
Exporte	3.2	3.5	3.6	5.3	5.4	6.6	4.6	0.3	0.7	2.8	3.3	3.5	5.0	2.6
Importe	2.3	2.4	3.0	3.5	4.5	9.5	4.2	1.4	1.8	2.3	4.5	5.9	8.6	4.1

Aussenhandelsveränderungen: Export und Import

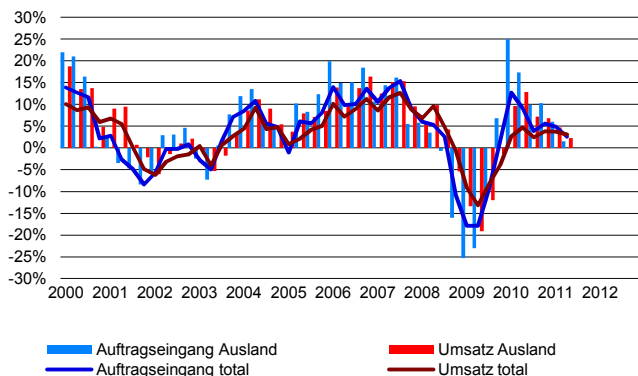
(18)



Quelle: Vgl. Abbildung 1, Seite 1.

Veränderungen Auftragseingang und Umsatz

(19)

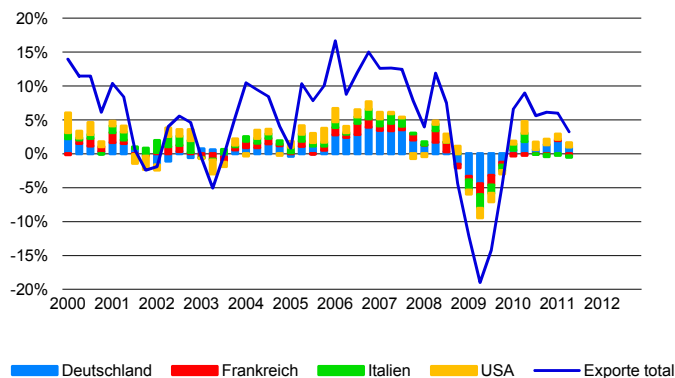


Quelle: BFS.

2. Quartal 2011	Veränderung p.a.
Auftragseingang total	2.6%
Auftragseingang Ausland	1.5%
Umsatz total	3.1%
Umsatz Ausland	2.3%

Exportveränderungen nach Deutschland, Frankreich, Italien, USA: Beitrag am Exportvolumenwachstum

(20)

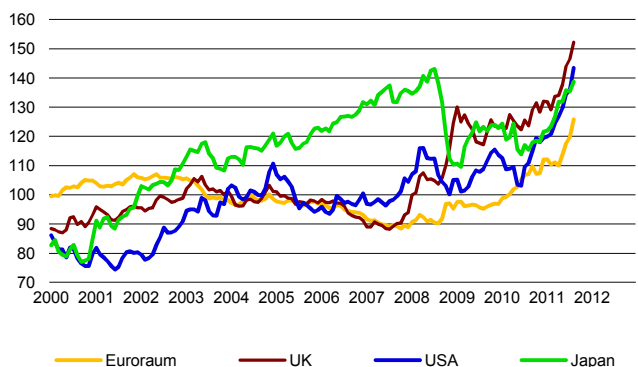


Quelle: EZV.

2. Quartal 2011	Veränderung p.a.
Exporte total	3.3%
Deutschland	5.2%
Frankreich	-3.8%
Italien	-2.3%
USA	0.6%

Reale Wechselkursindizes, exportgewichtet

(21)



Quelle: SNB.

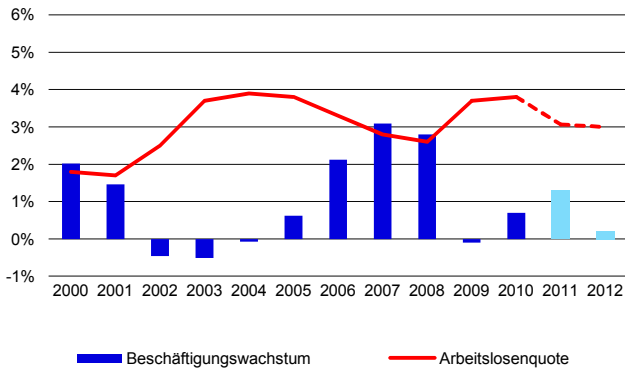
August 2011	Devisenkurs
Euro	1.12
GBP	1.28
USD	0.78

- Mit dem realen exportgewichteten Wechselkursindex des Schweizer Franken wird der reale Aussenwert des Frankens gegenüber den Währungen der wichtigsten Handelspartner der Schweiz gemessen. Dieser wird häufig als Indikator für die Beurteilung der preislichen Wettbewerbsfähigkeit einer Volkswirtschaft verwendet. Fällt er, bedeutet dies eine Abwertung des Schweizer Franken.

	2011							2012						
	Seco	KOF	Créa	BAK	CS	UBS	Ø	Seco	BAK	Créa	UBS	KOF	CS	Ø
Arbeitslosenquote	3.1	3.1	3.1	3.1	3.0	3.0	3.1	3.4	3.2	3.1	3.0	2.7	2.6	3.0

Arbeitslosenquote (ALQ)

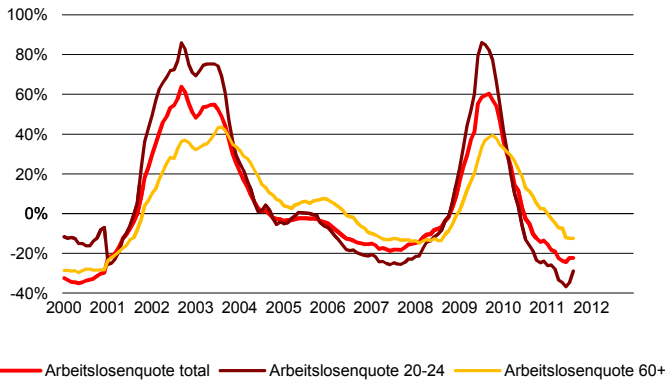
(22)



Quelle: Vgl. Abbildung 1, Seite 1.

Veränderung Arbeitslosenquote

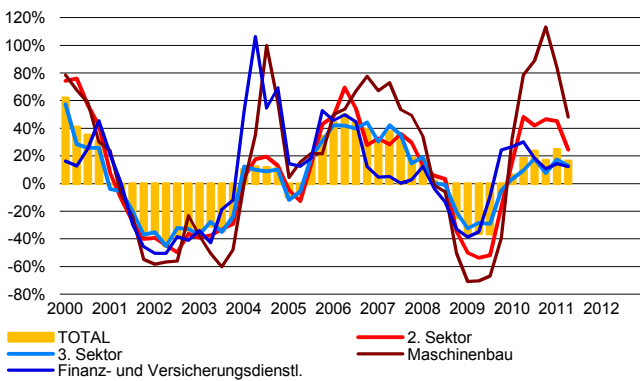
(23)



Quelle: Seco.

Veränderung offene Stellen

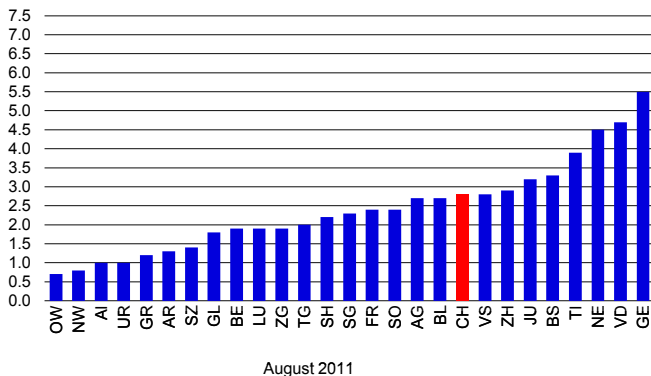
(24)



Quelle: BFS.

Kantonale Arbeitslosenquoten in %

(25)



August 2011

Quelle: Seco.

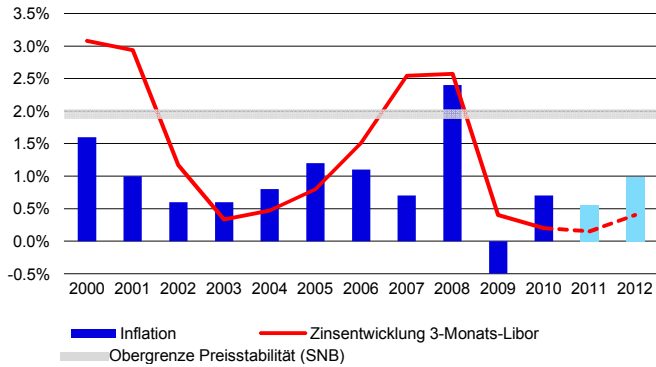
Registrierte Arbeitslose				
August 2011	Veränderung zum Vorjahresmonat			
	Anzahl	ALQ	%-Punkte	in %
TOTAL	111'687	2.8	-0.8	-22
2. Sektor	19'827	2.5	-1.0	-31
Maschinenbau	1'600	2.0	-1.7	-46
Chemie, Mineralölverarb.	1'089	2.5	-0.4	-14
3. Sektor	77'675	3.4	-0.7	-17
Finanz-&Versicherungsw.	5'371	2.5	-0.6	-20

Index der offenen Stellen		Veränderung p.a.
		2. Quartal 2011
TOTAL		16%
2. Sektor		25%
Maschinenbau		48%
3. Sektor		13%
Finanz- und Versicherungsdienstl.		12%

	2011							2012						
	CS	UBS	Seco	BAK	KOF	Créa	Ø	Seco	BAK	CS	UBS	KOF	Créa	Ø
Teuerungsrate	0.3	0.3	0.4	0.5	0.7	1.1	0.6	0.3	0.5	1.0	1.1	1.2	1.8	1.0

Teuerungsraten

(26)



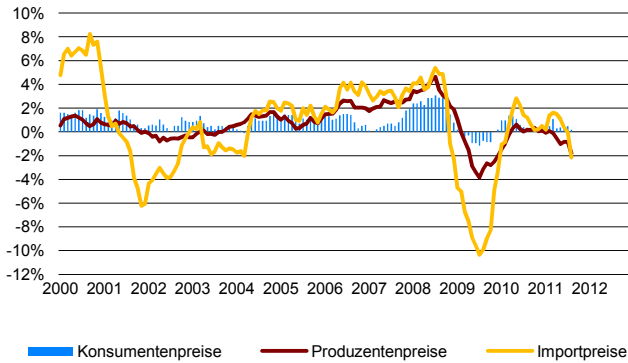
Inflationsprognosen SNB	2011	2012	2013
Prognose September 2011 Libor 0.00%	0.4%	-0.3%	0.5%
Prognose Juni 2011 Libor 0.25%	0.9%	1.0%	1.7%

- Die aktuelle Inflationsprognose der SNB (September 2011) hat sich aufgrund der massiven Aufwertung des Franks und der verschlechterten Aussichten für die Weltwirtschaft deutlich nach unten verschoben.

Quelle: Vgl. Abbildung 1, Seite 1, SNB.

Veränderungen Produzenten- und Importpreise

(27)

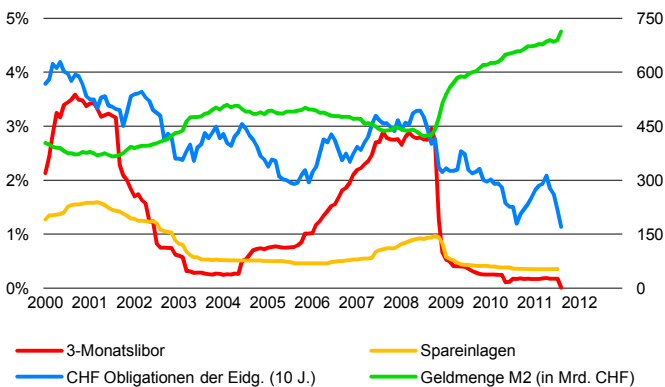


August 2011	Veränderung ggü. Vormonat	Veränderung p.a.
Konsumentenpreise	-0.3%	0.2%
Produzentenpreise	-0.8%	-1.8%
Importpreise	-2.0%	-2.2%

Quelle: BFS.

Zinsen und Geldmenge

(28)

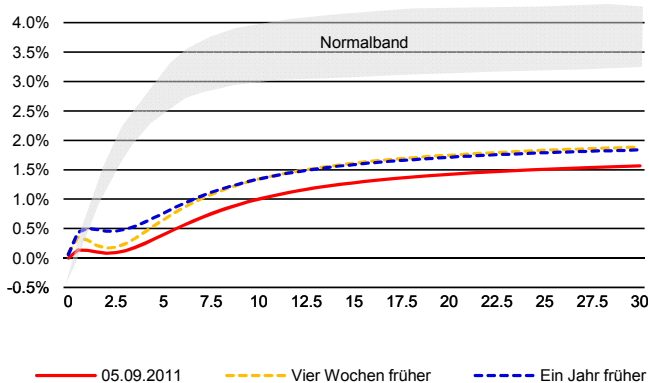


August 2011	
3-Monatslibor	0.0%
CHF Obligationen der Eidg. (10 J.)	1.1%
Juli 2011	
Spareinlagen	0.4%

Quelle: SNB.

Renditen von eidgenössischen Obligationen

(29)



Zinsprognosen	Zinsen 3-Monats-Libor		Rendite eidg. Obligationen (10 J.)	
	2011	2012	2011	2012
Seco	0.1%	0.1%	1.5%	1.7%
KOF	0.2%	0.7%	2.0%	2.4%
Créa	-	-	2.2%	2.9%

- Normalband: langfristige Wachstumserwartung (ca. 1.5% - 2%) plus langfristige Erwartung bzgl. der Teuerung (ca. 1.5% - 2%).

Quelle: SNB, Fahrländer Partner (Normalband).

Konjunkturprognosen Weltwirtschaft

(30)

	BIP, real						Teuerung						Arbeitslosenquote					
	EU KOM		OECD		DIW		EU KOM		OECD		DIW		EU KOM		OECD		DIW	
	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012	2011	2012
Schweiz	-	-	2.7	2.5	-	-	-	-	0.7	1.1	-	-	-	-	4.1	3.9	-	-
			↗	→					↗	→					↘	↘		
Deutschland	2.6	1.9	3.4	2.5	3.2	1.8	2.6	2.0	2.6	1.7	2.4	1.8	6.4	6.0	6.0	5.4	7.0	6.7
	↗	↘	↗	↗	↗	↗	↗	→	↗	↗	↗	↗	↘	↘	↘	↘	↘	↘
Grossbritannien	1.7	2.1	1.4	1.8	1.3	1.9	4.1	2.4	4.2	2.1	4.8	2.9	8.0	7.8	8.1	8.3	8.2	8.0
	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	→	↗	↗	↗	↗
Japan	0.5	1.6	-0.9	2.2	-0.4	2.5	0.2	0.3	0.3	-0.2	0.0	-0.3	4.9	4.8	4.8	4.6	5.0	5.1
	↘	↘	↘	↗	↘	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↘	↗	↘	↘
USA	2.6	2.7	2.6	3.1	2.0	1.7	2.5	1.5	2.6	1.5	2.8	2.4	8.7	8.1	8.8	7.9	9.0	8.5
	↗	↗	↗	→	↗	↘	↗	→	↗	↗	↗	↗	↘	↘	↘	↘	↘	→
EU-27	1.8	1.9	-	-	-	-	3.0	2.0	-	-	-	-	9.5	9.1	-	-	-	-
	↗	↘					↗	↗					→	→				
Euroraum	1.6	1.8	2.0	2.0	2.0	1.7	2.6	1.8	2.6	1.6	2.8	1.9	10.0	9.7	9.7	9.3	9.8	9.7
	↗	→	↗	→	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	↗	→	↗	↗	↗	↘	→
OECD-Länder	-	-	2.3	2.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7.9	7.4	-	-
			→	→											↘	↘		

Veränderungen zum Vorjahr in %. Nachfolgend wird das Datum der aktuellen Prognose direkt, das der vorangegangenen Prognose in Klammern aufgeführt:

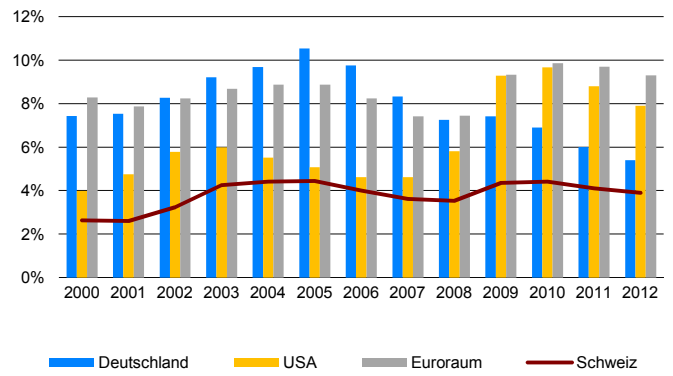
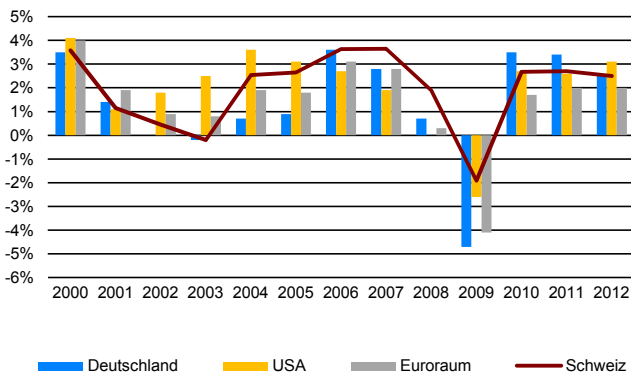
Europäische Kommission (EU KOM): 13.5.2011 (29.11.2010), OECD: 25.5.2011 (18.11.2010), DIW: 6.7.2011 (4.1.2011).

Pfeile: ↗ (vorherige Prognose nach oben korrigiert), ↘ (vorherige Prognose nach unten korrigiert), → (vorherige Prognose beibehalten). Handelt es sich um die erste Prognose für ein neues Jahr, so wird kein Pfeil aufgeführt.

Internationale BIP-Entwicklungen

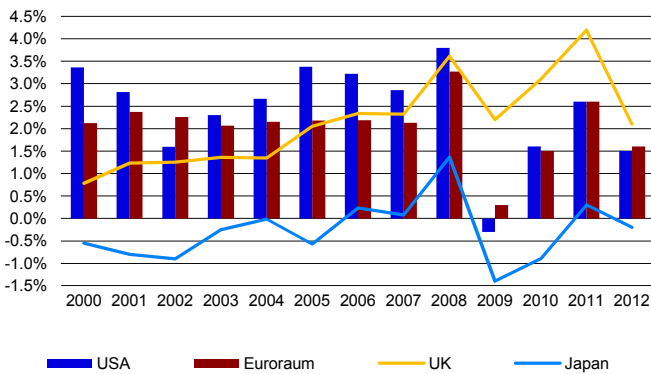
(31) Internationale Arbeitslosenquoten

(32)



Internationale Teuerungserwartungen

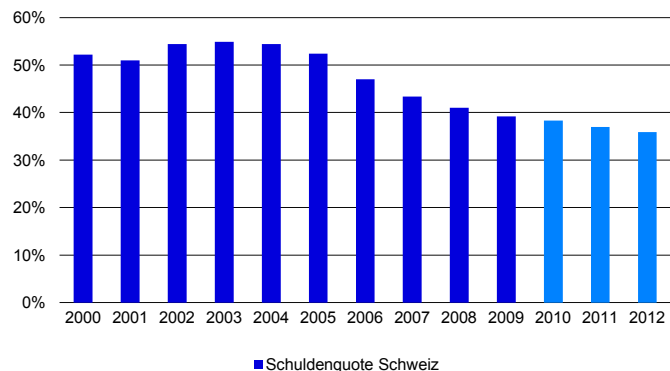
(33)



Quelle: OECD.

Entwicklung Schuldenquote Schweiz in % des BIP

(34)

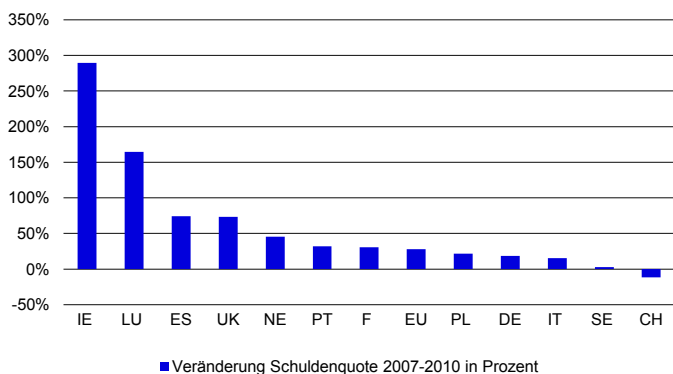


Anmerkung: Bruttoschulden des Staates (Bund, Kantone und Gemeinden) in % des BIP, gemäss OECD-Statistik (Maastricht-Definition). Prognosen für 2010-2012.

Quelle: EFV.

Veränderung der Schuldenquote im internationalen Vergleich 2007-2010

(35)



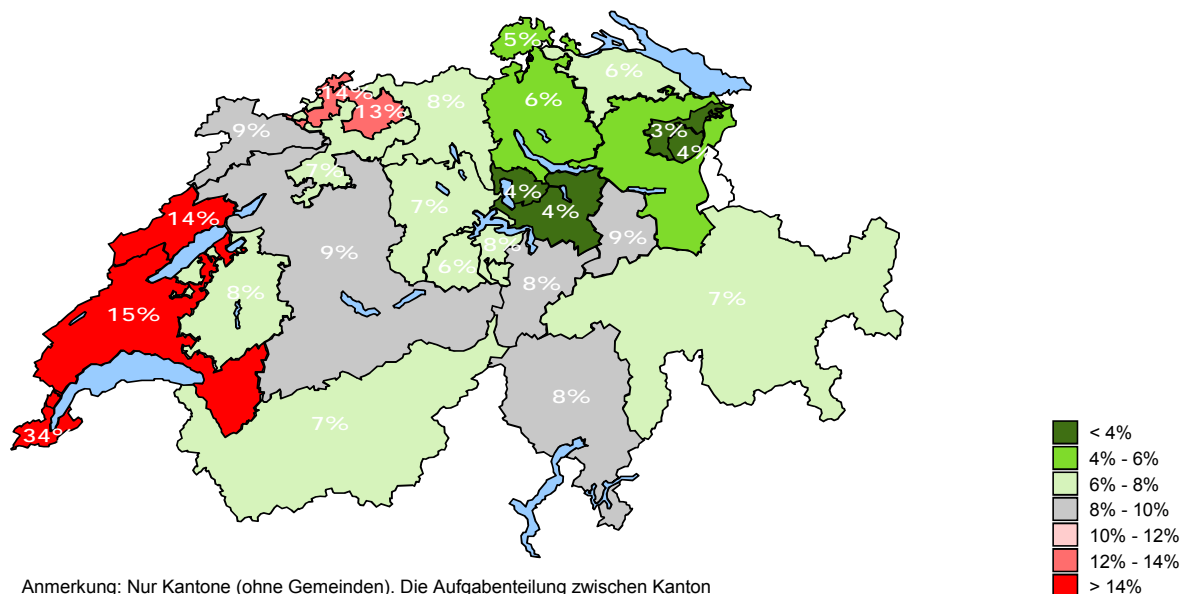
Legende

- IE = Irland
- LU = Luxemburg
- ES = Spanien
- UK = Grossbritannien
- NE = Niederlande
- PT = Portugal
- F = Frankreich
- EU = Euro Raum
- PL = Polen
- DE = Deutschland
- IT = Italien
- SE = Schweden

Quelle: EFV.

Schulden der Kantone in % des kantonalen BIP

(36)



Anmerkung: Nur Kantone (ohne Gemeinden). Die Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden kann variieren. Stand 31.12.2008.

Quelle: EFD, BAKBASEL.



PI Partner AG
Mühlebachstrasse 42
8008 Zürich

+41 (0)44 260 10 70
info@pi-partner.ch
www.pi-partner.ch

Abb.-Nr.	Anmerkung	Indikator	Quelle	Datenstand
1	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr		Seco	2. Quartal 2011
2	Niveau in % Veränderung in % ggü. Vorjahr.	Arbeitslosenquote Konsumentenpreise	Seco BFS	August 2011 August 2011
3	Veränderung in % ggü. Vorjahr.	Prognosen	Seco KOF Créa Credit Suisse UBS BAKBASEL	20.09.2011 21.06.2011 21.04.2011 06.09.2011 07.09.2011 06.09.2011
4	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahres). Arbeitslosenquote in Prozent.	Prognosen	Seco	2010 Vgl. Abb. 3
5		UBS Konjunkturindikator	UBS	2. Quartal 2011
6		BIP Privatkonsum	Seco Seco	2. Quartal 2011 2. Quartal 2011
7	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahres). Arbeitslosenquote in Prozent.	UBS Konsumindikator Konsumentenstimmung	UBS Seco Seco	Juli 2011 3. Quartal 2011 20.09.2011
8	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahres). Arbeitslosenquote in Prozent.		KOF	21.06.2011
9	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahres). Arbeitslosenquote in Prozent.		Créa	21.04.2011
10	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahrs). Arbeitslosenquote in Prozent.	Prognosen	Seco	2010 Vgl. Abb. 3
11		UBS Konsumindikator Privatkonsum	UBS Seco	Juli 2011 2. Quartal 2011
12		Konsumentenstimmung	Seco	3. Quartal 2011
13	Quartalsdaten, Veränderungen in Prozent ggü. Vorjahr. Detailhandelsumsätze verkaufstagsbereinigt, real.	Inverkehrsetzung neuer PW Detailhandelsumsätze	ASTRA BFS	2. Quartal 2011 1. Quartal 2011
14	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahrs). Arbeitslosenquote in Prozent.	Prognosen	Seco	2010 Vgl. Abb. 3
15		Einkaufsmanagerindex	SVME, Credit Suisse	August 2011
16	Benützung Kredite im Inland (Bruttoforderungen), Veränderung in Prozent ggü. Vorjahr (nominale Werte).		SNB	Juli 2011
17	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahrs), ohne Baugewerbe.		BFS	2. Quartal 2011
18	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahrs). Arbeitslosenquote in Prozent.	Prognosen	Seco	2010 Vgl. Abb. 3
19	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahrs), ohne Baugewerbe.		BFS	2. Quartal 2011
20	Anteile der Exporte nach D, F, I und in die USA am relativen Exportvolumenwachstum in Prozentpunkten. Relative Wachstumsveränderung der totalen Exporte in Prozent ggü. Vorjahr (nominale Werte).		EZV	2. Quartal 2011
21			SNB	August 2011
22	Arbeitslosenquote in Prozent. Beschäftigungswachstum (Vollzeitäquivalente) im 2. und 3. Sektor als prozentuale Veränderung zum Vorjahr.	Arbeitslosenquote Beschäftigungswachstum Prognosen	Seco Seco	August 2011 2010 Vgl. Abb. 3
23	Veränderung in % ggü. Vorjahr.		Seco	August 2011
24	Veränderung in % ggü. Vorjahr.		BFS BESTA	2. Quartal 2011
25		Arbeitslosenquote	Seco	August 2011
26	Konsumentenpreisindex (Veränderung in % ggü. Vorjahr). 3-Monats-Libor in Prozent.	Inflation 3-Monats-Libor Prognosen	BFS SNB	2011 2011 Vgl. Abb. 3
27	Veränderung in % ggü. Vorjahr.		BFS	August 2011
28		Zinsen Geldmenge Spareinlagen	SNB SNB SNB	August 2011 August 2011 Juli 2011
29			SNB	September 2011
30	Veränderung in % ggü. Vorjahr.	Normalband Prognosen	Fahrländer Partner EU Kommission	2010 13.05.2011
31	Reale Veränderung in Prozent gegenüber dem Vorjahr (zu Preisen des Vorjahrs). Arbeitslosenquote in Prozent.		OECD OECD	25.05.2011 06.07.2011 25.05.2011
32			OECD	25.05.2011
33			OECD	25.05.2011
34			EFV	2011
35			EFV	2011
36			EFD, BAKBASEL	2011

Disclaimer	Fahrländer Partner Raumentwicklung erstellt die Metaanalyse Konjunktur mit grösster Sorgfalt. Dennoch kann hinsichtlich der inhaltlichen Richtigkeit, Genauigkeit, Aktualität und Vollständigkeit dieser Informationen keine Gewährleistung übernommen werden. Es gelten in jedem Fall die Informationen in den Originalquellen.
Impressum	Die Metaanalyse Konjunktur wird von Fahrländer Partner Raumentwicklung basierend auf den neusten verfügbaren Daten erarbeitet. Autoren: Stefan Fahrländer, Avzi Gili, Bettina Simioni. Die Metaanalyse Konjunktur Schweiz kann kostenlos bei Fahrländer Partner Raumentwicklung bezogen oder abonniert werden: http://www.fpre.ch/de/produkte_meta.asp
Sponsoring	Die Metaanalyse Konjunktur ist eine unentgeltliche Dienstleistung von Fahrländer Partner Raumentwicklung. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in dieser Publikation als Sponsor aufzutreten. Bitte kontaktieren Sie uns.
Kontakt	Fahrländer Partner AG Raumentwicklung Uetlibergstrasse 20 8045 Zürich +41 (0)43 333 05 55 meta@fahrlaenderpartner.ch www.fahrlaenderpartner.ch